

Ausgabe 2 · April 2019

eupen

erleben



**GEMEINSAM
GEGEN MÜLL** S.4

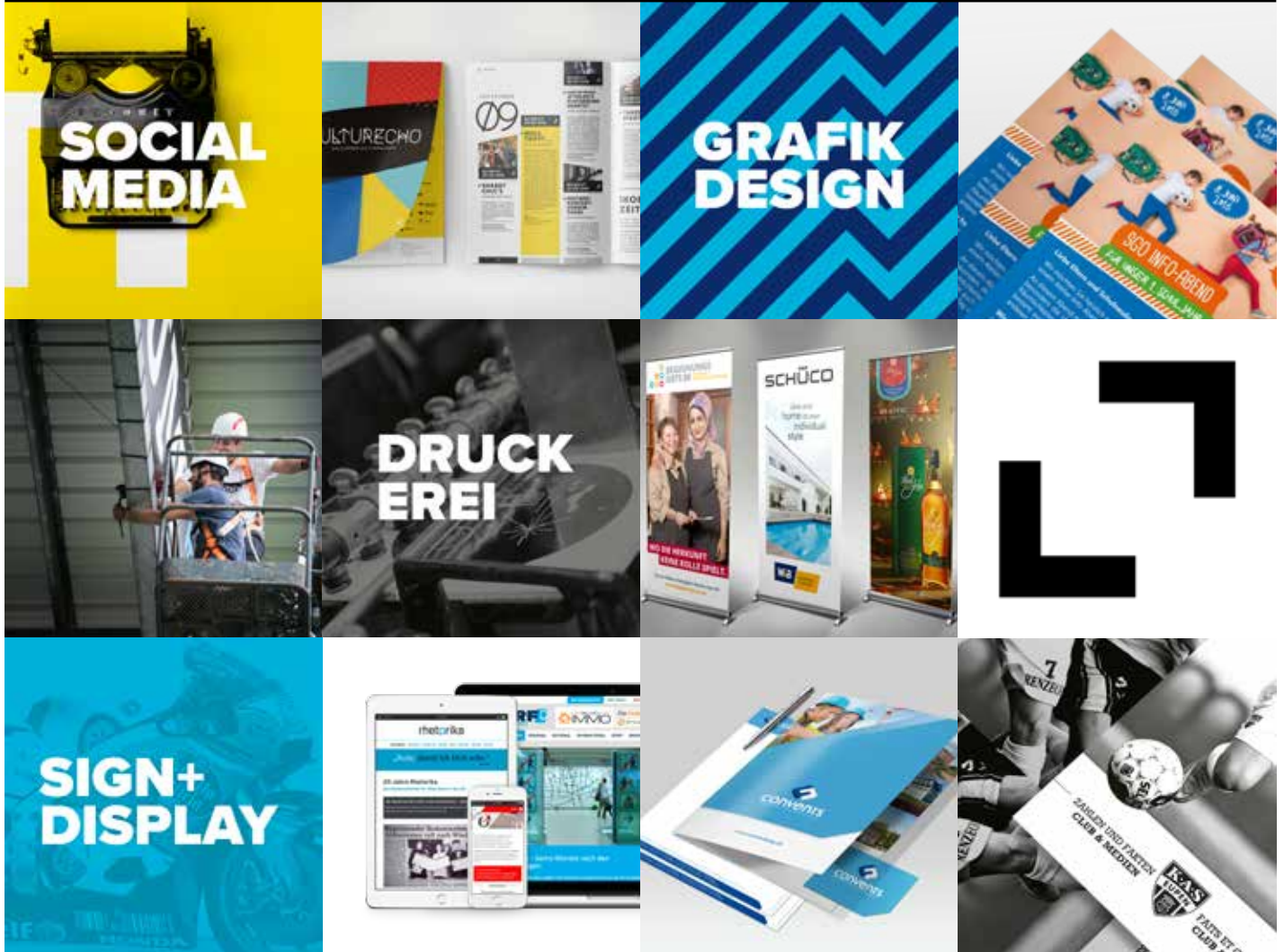
**WAHLSONNTAG
AM 26. MAI** S.8

**MÜLLENTSORGUNG:
VERSTÖSSE** S.10



eupen

pavonet



EUREGIOSTRASSE 13 · B-4700 EUPEN · [PAVONET.BE](https://www.pavonet.be)

**WE DON'T SELL PRINT.
WE SELL HAPPINESS!**

Hütte 53 · B-4700 EUPEN · Tel.: 087/595-000 · www.kliemo.be





Liebe Leserinnen und Leser,

Das schöne Wetter zeigt sich bereits und Eupen steht ganz im Zeichen der Veränderung.

In den letzten Wochen und Monaten haben wir aus den Medien immer wieder Nachrichten gehört, die zum Nachdenken anregen: Jeden Donnerstag marschieren in allen Teilen Belgiens scharenweise Schüler und Studenten für das Klima.

Doch auch hier in unserer Gemeinde wird so einiges getan. Deshalb präsentiert sich diese Ausgabe von Eupen erleben etwas anders als gewohnt. Das große und zentrale Thema handelt von der aktiven Bekämpfung von (Plastik-)Müll und der Einführung umweltfreundlicher Alternativen. So kann jeder, ob alleine in seinem Haushalt oder in kollektiven Initiativen seinen Beitrag leisten. Dies ist doppelt interessant, denn jeder Schritt trägt zum Erhalt unseres Planeten bei und verbessert die Lebensqualität in Eupen. Dazu gibt es eine Reihe von Sensibilisierungskampagnen, aber auch die Stadt Eupen als Institution wird ihr Möglichstes tun, um Vorbild zu sein.

Veränderung steht gegebenenfalls auch in der Politik an. Am 26. Mai 2019 werden Sie erneut zur Wahlurne schreiten, um für die Legislaturperiode 2019-2024 ihre Vertreter auf europäischer, föderaler, regionaler und gemeinschaftlicher Ebene zu wählen. Die wichtigsten Infos zu den Wahlen finden Sie in den folgenden Seiten.

Schlussendlich hat auch der Umzug der Stadtverwaltung die eine oder andere Veränderung herbeigeführt, wie die besseren Empfangsstrukturen in unseren Diensten.

Vervollständigt wird die Ausgabe durch verschiedene Kurzinfos.

Ich wünsche Ihnen allen ein schönes Osterfest und einen sonnigen Frühling,

Claudia Niessen, Bürgermeisterin

IMPRESSUM

Verantwortlicher Herausgeber:

Stadt Eupen, Claudia Niessen

Redaktion, Koordination: Karin Schneider, Dieter Comos,
Stadtverwaltung Eupen

Layout: Pavonet PGmbH, www.pavonet.be

Fotos/Zeichnungen: Stadt Eupen, Tourist Info, Gerd Comouth,
Ministerium der DG

Druck: Kliemo AG, www.kliemo.be

Auflage: 10.300, erscheint 5 mal pro Jahr

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit vorheriger
Genehmigung des Gemeindegremiums der Stadt Eupen.
Stadtverwaltung Eupen, Am Stadthaus 1, 4700 Eupen

Ausgabe 2 · April 2019

AUF EINEN BLICK

GEMEINSAM GEGEN UNNÖTIGEN MÜLL Seite 4

SUPERWAHLSONNTAG AM 26. MAI Seite 8

NEUIGKEITEN AUS DEM STADTHAUS Seite 9

MÜLLENTSORGUNGSVERSTÖSSE Seite 10

COOL-TOUR GEHT IN DIE 3. RUNDE Seite 11

ÖFFNUNGSZEITEN DER STADTVERWALTUNG

AM STADTHAUS 1, 4700 EUPEN
TEL.: 087/59 58 11 · FAX.: 087/59 58 00
WWW.EUPEN.BE · MAIL: INFO@EUPEN.BE



DIE STADTVERWALTUNG IST TELEFONISCH ERREICHBAR:
Montag-Freitag: 8.00-12.00 Uhr & 13.00-17.00 Uhr

STADTVERWALTUNG, ALLE DIENSTE

Montag-Freitag: 9.00-12.00 Uhr
Mittwoch & Donnerstag: 14.00-16.00 Uhr

ZUSÄTZLICH:

STANDESAMT:

Donnerstag: 16.00-18.30 Uhr
Samstag: 9.00-11.00 Uhr

BEVÖLKERUNGSDIENST:

Donnerstag: 16.00-18.30 Uhr
Samstag: 9.00-12.00 Uhr

SPRECHSTUNDEN IN AUFENTHALTSFRAGEN:

Donnerstag: 9.00-12.00 Uhr
Terminvereinbarungen: 087/59 58 44

SOZIAL- UND RENTENDIENST:

• **FREIE SPRECHSTUNDEN:**
Montag-Donnerstag: 9.00-12.00 Uhr

• **TERMINVEREINBARUNGEN:**
Montag-Donnerstag: 8.00-9.00 Uhr+13.30-16.30 Uhr
Freitag: 8.00-16.30 Uhr

Zur Bearbeitung ausführlicher Akten bitte einen
Termin vereinbaren! Tel.: 087/59 58 11



EUPEN - GEMEINSAM GEGEN UNNÖTIGEN MÜLL

VIELE PUZZLESTÜCKE ERGEBEN EIN GANZES!

VON KARIN SCHNEIDER

Plastik ist überall! Er umgibt uns zu Hause, bei der Arbeit, im Urlaub...Plastik ist aus der heutigen Welt nicht mehr weg zu denken – oder vielleicht doch?

In Europa werden jedes Jahr 58 Millionen Tonnen Müll produziert – eine unvorstellbare Menge. Es fallen 25 Millionen Tonnen Kunststoffabfälle an. Nur 30% davon werden recycelt, der Rest geht in die Müllverbrennung oder landet auf der Müllhalde.

Die Welt ist mit solchen Mengen völlig überfordert – sie weiß nicht mehr wohin mit all den Plastikabfällen: Riesige Mengen strudeln durch die Weltmeere. Wenn jetzt nicht reagiert wird, schwimmen in 30 Jahren mehr **Plastikteile als Fische in den Ozeanen**, so fürchten Naturschützer und Wissenschaftler. Aber auch an Straßen- und Wegrändern und entlang von Wasserläufen wird Müll einfach hingeschmissen.

Jede Plastikflasche ist eine zu viel!

Auch in Eupen besteht das Müllproblem. Die Stadt möchte daher ihre Bürger dazu ermuntern, so weit wie möglich auf Plastik zu verzichten. Das fängt zu Hause bei der Einrichtung und Bestückung unseres Haushaltes an. Vor allem aber im Alltag können wir etwas tun und auf Plastik- und Einwegverpackungen verzichten. Lebensmittelbehälter, Getränkeflaschen, Trinkbecher, Wattestäbchen, Plastiktüten oder Plastikbesteck: es gibt viele Alternativen. Wer hindert uns daran, eigene Behältnisse mitzunehmen, wenn wir beispielsweise zum Bäcker oder zum Metzger gehen? Die Einkaufstasche von gestern auch heute und morgen wieder ins Kaufhaus mitzunehmen, ist eine Frage der Selbstdisziplin. **Es ist jedenfalls höchste Zeit, unseren Umgang mit Kunststoffen zu überdenken.** Dieser Meinung ist man auch bei der Stadt Eupen. Darum bietet sie viele verschiedene Aktivitäten an, um zum Umdenken zu bewegen und aktiv die Müllvermeidung zu unterstützen.

EINE WELLE GEGEN EINWEG

Am Viertelhaus Cardijn wurde in einer Kunstaktion eine sogenannte Plastikwelle installiert. Vier Kubikmeter von in den Eupener Wertstoffhöfen gesammelten Plastikflaschen wurden an die Hauswand gehängt – ein beeindruckendes Bild – wenn man weiß, dass das 4 Kubikmeter zu viel sind für unsere Umwelt! „Einweg ist kein Weg“ oder „Nur Flaschen nutzen Einweg“ und „Recyceln ist gut aber vermeiden ist besser“, so lautet das Credo der Initiatoren Viertelhaus Cardijn, Miteinander teilen und Stadt Eupen.



In Eupen wurden 2017 an den Wertstoffhöfen rund 760.000 Plastikeinwegflaschen abgegeben. Nicht gezählt sind die Flaschen, die in blauen Säcken entsorgt wurden. Wenn auch viel Eupener Müll recycelt wird, am besten ist es, wenn dieser Müll gar nicht erst entsteht. Denn seine Wiederverwertung ist mit einem hohen Energieaufwand verbunden.



Aber was kann jeder Einzelne tun?

Zum Beispiel Leitungswasser trinken, das man in Glasbehälter abfüllt. Das spart Geld und schont die Umwelt. Das Wasser in Eupen ist gut. In den letzten 12 Monaten wurden 417 Analysen durchgeführt. Jeder kann die Resultate der Analysen im Internet unter www.swde.be abrufen.



Restmüll
246 Säcke

PMK
61 Säcke

VIELEN DANK FÜR DIE TOLLE UNTERSTÜTZUNG AN DIE 750 FREIWILLIGEN VON:
RSI, KAE Grund- & Sekundarschule, Pater-Damian-Kindergarten, Förder- & Grundschule, ECEF, SGO, SGK, Hausaufgabenschule & Team Viertelhaus Cardijn, Rotary Club Eupen, Dorfgruppe Kettenis, VoG Unterstadt-Ein starkes Viertel, Team Stockem, Junge Mitte Ostbelgien, Fa. Asten-Johnson, Team Rathaus, Team Empfangszentrums Belle-Vue, viele Familien- & Anwohnerteams, sowie die ganzjährig aktiven VIERTELBESEN-Initiativen Nispert/Ostpark, Bergviertel, Neustraße & Unterstadt.



SAMMELAKTIONEN

Wir sammeln Müll – hier ist auch Ihr Einsatz gefragt!

Eine erste Aktion war der Frühjahrsputz in Eupen, vom 29. bis 31. März. Hier haben mit 750 Freiwilligen mehr als doppelt so viele BürgerInnen mitgemacht als in den Jahren zuvor – ein gutes Zeichen! Und so hat sich Eupen auch entsprechend herausgeputzt – mehr als 300 Müllsäcke sind gesammelt worden. Dafür möchte sich die Stadt Eupen bei allen Freiwilligen bedanken. Das waren Einzelpersonen, Familien, Firmen, Viertelgruppen und vor allem Schulklassen. Es ist nur schade, dass viele immer noch unachtsam Müll am Wegesrand hinterlassen. Erst wenn die Müllsammler nichts mehr finden, ist das Ziel wirklich erreicht!

Aktion Saubere Weser – Freiwillige gesucht!

Am 27. April wird in Eupen die Weser gereinigt. Auch da hofft die Stadt wieder auf viele Freiwillige, die den Müll an den Uferböschungen einsammeln. Zugleich appelliert Eupen an alle Mitbürger, die Arbeit der Freiwilligen zu respektieren und ihren Abfall nicht einfach achtlos in die Landschaft zu werfen. Es stehen gut 300 Abfallbehälter, viele nun auch mit Aschenbecher, im Stadtgebiet bereit.

Treffpunkt für die Aktion „Saubere Weser“ ist am 27. April um 9 Uhr auf dem Wertstoffhof Unterstadt in der Gülcherstraße.



SPEZIELLE MÜLLSÄCKE

Da sich zahlreiche Bürger über die Frühjahrsputzaktion hinaus für mehr Sauberkeit engagieren möchten, werden in Zukunft spezielle Müllsäcke zur Verfügung gestellt, die über die Wertstoffhöfe kostenfrei an interessierte Bürger ausgegeben werden können. Die Bürger können den gesammelten Müll auf telefonischen Anruf beim Bauhof (Telefonnummer: 087 59 58 88) in den jeweiligen Straßen durch den Revierdienst abholen lassen.

KEINE VERSCHWENDUNG

Vom Kühlschrank in den Mülleimer? –

Ganz einfach mit dem Thermometer vermeiden

Hand aufs Herz: Wie oft räumt man im Kühlschrank und wirft Lebensmittel weg, weil sie verfallen sind oder gammelig aussehen? Jeder Belgier wirft jährlich 15 bis 25 Kilogramm noch essbare Lebensmittel in den Mülleimer. Das muss nicht sein!

Haushalten im Kühlschrank

Ein richtig befüllter Kühlschrank hilft, Lebensmittel länger zu konservieren und damit weniger wegzuworfen. Ein Kühlschrank hat verschiedene Kältezonen. Diese nach Bedarf richtig zu füllen ist die Herausforderung. Ein Beispiel: In die Tür gehören nur unempfindliche Lebensmittel, Gemüse muss im sogenannten Kellerfach, bei 7 bis 8 Grad gelagert werden, Fleisch gehört nach oben, in die Null-Grad-Zone. Um Ihnen zu helfen, sich da zurecht zu finden, hat der wallonische Müllentsorger Intradel sich eine Hilfe ausgedacht: Ein Thermometer und verschiedene Aufkleber sollen Ihnen das richtige „Kramen“ Ihres Kühlschranks erleichtern.

Fragen sie bei Ihrer Gemeinde nach! Bei der Stadtverwaltung Eupen, im neuen Stadthaus, können Sie das Kühlschrankthermometer mit den dazugehörigen Infos ab Ende April kostenlos abholen.

Und wer überschüssige, aber noch genießbare Lebensmittel vor der Tonne bewahren will, findet unter www.foodsharing-ostbelgien.jimdosite.com oder bei Facebook unter „Foodsharing Ostbelgien“ eine prima Alternative!



GEMEINSAM IM VIERTEL AKTIV

Seine Umgebung sauber halten – Aktion Viertelbesen

Im Bergviertel, in der Neustraße und in Nispert gibt es zahlreiche fleißige AnwohnerInnen, die ganzjährig ihr Viertel sauber halten. Sie treffen sich einmal im Monat und sammeln den wilden Müll, der achtlos entlang der Straßen, in den Parks und im Viertel weggeworfen wurde. Die Stadt unterstützt sie dabei. In einem Besenschrank befinden sich Handschuhe, Jacken, Eimer und Greifzangen, die die Anwohner nutzen können. Im Anschluss an jede Sammelaktion wird der Müll durch die Stadt Eupen entsorgt.

Einen neuen Besenschrank gibt es auch jetzt in der Unterstadt. Die seit letztem Herbst aktive Nachbarschaftsgruppe freut sich aber noch auf weitere Unterstützer. Treffpunkt für die nächste Sammelaktion ist am 20. April um 10 Uhr am Spielplatz Gülcherstraße, am neuen Viertelbesenschrank.

Kompostieren macht Spaß

Gemüse- oder Obst- und Kartoffelschalen, Kaffeesatz oder Küchenpapier,... wer keinen Garten hat, und seine ungekochten Küchenabfälle nicht in den grünen Sack entsorgen möchte, für den stehen in Eupen an 4 Stellen ein Viertelkompost zur Verfügung. Das Angebot richtet sich an alle Viertelbewohner, die keinen Garten haben, aber dennoch etwas für die Umwelt und gleichzeitig für ihr

Portemonnaie tun möchten. Denn Küchenabfälle machen fast ein Drittel des wöchentlichen Haushaltsmülls aus – da liegt es auf der Hand, dass man durch die Nutzung des Viertelkomposts den grünen Müllsack erheblich erleichtert bzw. rund 30% Müll spart.

Natürlich dürfen die Teilnehmer den Kompost auch selber nutzen, zum Beispiel für ihre Balkonpflanzen. Das kostet nichts! Um teilzunehmen kann man sich einfach bei der BISA (087 76 58 50) anmelden!

Wo? Im Park Loten, im Ostpark, im Park Klinkeshöfchen und ab Mai auch in der Unterstadt. Mehr Infos unter www.eupen.be/viertelkompost



DIE STADT MACHT AUCH MIT

Die Stadt macht auch mit!

Die Stadt Eupen hat den Umzug in ihr neues Stadthaus genutzt, um auf Einwegplastik weitestgehend zu verzichten. So wurden Plastikflaschen, Plastikbecher, Trinkröhrchen oder Einweg Büromaterial aus dem neuen Stadthaus verboten. Angedacht sind auch Sprudelautomaten, die man mit Leitungswasser befüllt. Sogar Eupens Hundekotkütten sind plastikfrei – sie werden aus einer Zuckerrohrfaser hergestellt! Man kann sie daher ohne schlechtes Gewissen nutzen!

Insgesamt eine Initiative, die Vorbild sein könnte!

WEITER SO

Die Eupener haben schon einen Teil ihrer Hausaufgaben gemacht

In den letzten 10 Jahren ist die Restmüllmenge (grüne Säcke) pro Kopf pro Jahr in Eupen um 7 Kilogramm gesunken. Die Müllmenge in den blauen Säcken stieg allerdings um rund ein Drittel. Heißt das, wir handeln umweltbewusst indem wir den blauen Sack konsequenter nutzen? Oder kaufen wir mehr Plastikverpackungen, die nachher entsorgt werden müssen? Ein jeder muss sich die Fragen wohl selber stellen. Und er muss sich auch fragen: Wo kann ich auf Kunststoffverpackungen verzichten?



SUPERWAHL- SONNTAG AM 26. MAI 2019

ALLE INFOS, UM GUT VORBEREITET ZU SEIN

Am 26. Mai 2019 finden die Wahlen für das Europäische Parlament, die Föderale Kammer und die Regionalparlamente statt. Alle Wahlbüros sind von 8 Uhr bis 16 Uhr geöffnet.

Die Wahlen finden genau wie für die Gemeindewahlen im Oktober 2018 auf neuen Wahlcomputern statt. Die wichtigsten Änderungen zum vorherigen System sind folgende:

- Der Bildschirm ist ein Touchscreen und kann mit den Fingern bedient werden. Es gibt also keinen Stift!
- Die Magnetkarte wird nicht in die Wahlurne gesteckt, sondern im Büro zurückgegeben. Die Urne ist für den ausgedruckten Zettel vorgesehen.
- Der QR-Code deszettels kann in einer Wahlkabine überprüft werden. Durch einfaches Scannen des Codes kann die persönliche Wahl auf dem Bildschirm erneut eingesehen werden.

Zugang für Personen mit eingeschränkter Mobilität

Grundsätzlich sind in Eupen und Kettenis alle Büros für Personen mit eingeschränkter Mobilität zugänglich. Angepasste Parkplätze sind in geringer Entfernung zu den Büros vorgesehen.

Sollten Sie für den Wahlvorgang Hilfe benötigen, können Sie sich vom Vorsitzenden des Wahlbüros oder einem Wahlhelfer in die Kabine begleiten lassen.



DIE ADRESSEN DER WAHLBÜROS:

Die Adressen der Wahlbüros:

- **Wahlbüros 1 und 2:** Monschauer Straße 10, 4700 Eupen (P.P.P. Schulcampus)
- **Wahlbüro 3:** Rotenberg 35, 4700 Eupen (Alten- und Pflegeheim St. Joseph)
- **Wahlbüros 4, 5 und 6:** Stockbergerweg 5, 4700 Eupen (Sporthalle Schwimmbad)
- **Wahlbüros 7, 8 und 9:** Kaperberg 2-4, 4700 Eupen (Sporthalle PDS)
- **Wahlbüros 10, 11, 12 und 13:** Aachener Straße 236, 4701 Kettenis (Sport- und Festhalle)

NATIONALE GESUNDHEITSUMFRAGE 2018

In diesem Jahr organisieren Statbel und Eurostat erneut eine Umfrage über die Arbeitskräfte innerhalb der belgischen Bevölkerung durch. Für diese Umfrage wurden aus dem Nationalregister 20.000 Haushalte nach dem Zufallsprinzip ausgewählt. Diese Haushalte erhalten ein Informationsschreiben, in dem Sinn und Zweck der Umfrage erklärt werden. Es wird ebenfalls der Besuch eines Interviewers angekündigt, der Sie kontaktieren wird, um einen Interview-Termin zu vereinbaren.

Diese Umfrage dient dazu zu ermitteln, wie viele Menschen arbeiten, eine Ausbildung machen, arbeitslos, arbeitsunfähig bzw. im Ruhestand sind. Deswegen werden alle Haushaltsmitglieder über 15 Jahren befragt. Laut belgischer Gesetzgebung ist die Teilnahme an der Umfrage Pflicht. Die Angaben der Teilnehmer bleiben anonym und werden nur zu Statistiken verarbeitet. Die Ergebnisse werden ebenfalls zur Erstellung international vergleichbarer Arbeitsmarktstatistiken verwendet. Weitere Infos: <https://statbel.fgov.be/lfs>

NEUIGKEITEN AUS DEM STADTHAUS

VERÄNDERUNGEN IM NEUEN GEBÄUDE

Seit Anfang April befindet sich die Stadtverwaltung im neuen Stadthaus. Bei der Gelegenheit werden einige Veränderungen zur Verbesserung des Dienstes am Bürger und zur Steigerung der Effizienz vorgenommen.

BARGELDLOSE ZAHLUNGEN

Zur Sicherheit der Bürger und des Personals werden in den Schalterdiensten nur noch elektronische Zahlungen angenommen.

Sollte es für einen Bürger unmöglich sein, mit Bankkarte zu zahlen, besteht die Möglichkeit, mit Bargeld an der Stadtkasse zu zahlen und die Dokumente gegen die der Vorlage Quittung in Empfang zu nehmen.

EIN ÜBERSICHTLICHES WARTESCHLANGEN-MANAGEMENT

Alle Dienste, die regelmäßig von der Bevölkerung in Anspruch genommen werden, befinden sich im Erdgeschoss des Stadthaus. Ein neues Warteschlangen-System wird den Bürger fortan besser und gezielter in den richtigen Dienst leiten.

Im Empfangsbereich kann der Bürger, an einer Säule ein Ticket für sein jeweiliges Anliegen zu ziehen. Die verschiedenen Dienste (Bevölkerungsdienst, Standesamt, Renten- und Sozialdienst, Finanzdienst) sind farblich markiert.

Im Warteraum werden die Ticketnummern über einen Bildschirm aufgerufen – die farbliche Kennzeichnung weist den Weg zum richtigen Dienst.

EINFÜHRUNG DER BIOMETRISCHEN PERSONALAUSWEISE

In den nächsten Wochen und spätestens ab dem 17.6. werden die ersten biometrischen Personalausweise ausgestellt. Damit setzt die Stadtverwaltung das Gesetz vom 25. November 2018 um. Die bereits ausgestellten Ausweise bleiben bis zu dem auf dem Ausweis selbst angegebenen Datum gültig. Die Speicherung der Fingerabdrücke auf dem Personalausweis wird progressiv bei der Erneuerung der Personalausweise stattfinden.

FRÜHLINGS- AUSFAHRT DES SENIORENBEIRATS

AM 28. MAI 2019

Auch in diesem Jahr organisiert der Seniorenbeirat Eupen am Dienstag, den 28. Mai wieder eine halbtägige Frühlingsausfahrt. Die Fahrt führt von Eupen unter anderem zum Dreiländereck, zur Abtei Val Dieu und zum Amerikanischen Friedhof in Henri Chapelle. Die Kaffeepause findet bei Kaffee/Tee und anderen Getränken sowie selbstgebackenem Kuchen und belegten Pistolets statt. Die Geselligkeit soll auch nicht zu kurz kommen.

Abfahrtsorte und -zeiten:

Frankendelle (13h), Werthplatz (13h10), Bushof (13h20), Kettenis/Bushaltestelle Aachener Str. (13h30)

Rückkehr: Ungefähr 18h

Preis: 20 Euro (inklusive Getränke und Essen) zu überweisen auf das Konto des Seniorenbeirats (BE45 0682 2038 0589)

Anmeldung:

Reisebüro TSE, Haasstr. 36 in Eupen (087/56 09 95)

Achtung!

Erst die Überweisung gilt als definitive Anmeldung. Sichern Sie sich rechtzeitig Ihren Platz, denn die Teilnehmerzahl ist auf 46 Personen begrenzt.

KOSTENLOSE BEKÄMPFUNG VON RATTEN

Ab Montag, den 29. April 2019, wird in Eupen-Kettenis - während 5 Werktagen - bis Montag, den 6. Mai 2019, die alljährliche Aktion zur Bekämpfung der Ratten durch die Firma ANTICIMEX NV durchgeführt.

Interessenten werden gebeten, sich an den Umweltdienst der Stadt Eupen zu wenden (Tel.: 087/59 58 33 oder staedtebau_umweltdienst@eupen.be).

Von den eingesetzten Produkten geht bei richtiger Anwendung keine Gefahr für Mensch oder Haustiere aus. Die Köder sollen jedoch nicht angefasst und Hunde an der Leine geführt werden. Bei Verschlucken durch ein Haustier ist unverzüglich der Tierarzt zu informieren.

NEGATIVER TREND BEI MÜLLENTSORGUNGSVERSTÖSSEN

BILANZ DES FESTSTELLUNGSBEAMTEN

VON DIETER COMOS

Müll illegal zu entsorgen lohnt sich für den Bürger finanziell ganz klar nicht. Für jede Abfallart gibt es eine kostengünstige Entsorgungsmöglichkeit, die allen offensteht und die keine große Anstrengung erfordert. Und dennoch beobachtet der städtische Feststellungsbeamte Michael Kremer einen traurigen Trend hin zu immer mehr Müllentsorgungsverstößen.

Die Arbeit als Feststellungsbeamter hat er im März letzten Jahres aufgenommen. Seine Bilanz für 2018: 179 Zuwiderhandlungen. Im laufenden Jahr zählt er bereits 83 Verstöße. Die oft aus Unachtsamkeit, aber auch sehr oft aus Kalkül begangenen Müllvergehen sind keine Bagatellen und kosten die Stadt viel Geld bei der Entsorgung.

Wenn mittlerweile fast in jedem zweiten Mülleimer auf städtischem Gebiet Hausmüll gefunden wird und die Mülleimer im Zentrum zweimal täglich geleert werden müssen, dann sind das bedenkliche Entwicklungen, denen Einhalt geboten werden muss. Durch Hausmüll verstopfte Mülleimer stehen nicht mehr zur Entsorgung von Abfall wie Snackverpackungen und Getränkedosen zur Verfügung wodurch diese oft auf der Straße landen.

Verwahrloste Müllsäcke, die entweder zu früh, zu spät oder mit falschem Inhalt herausgestellt werden, trüben das Stadtbild.

ZUR ERINNERUNG

Was einmal im Haus oder privat an Müll angefallen ist, darf nicht wieder in öffentliche Mülleimer verfrachtet werden. Der Hausmüll darf einzig und allein in grüne Mülltüten gepackt werden und jeder Haushalt muss seinen Müll vor dem eigenen Haus abstellen. Wird Hausmüll den blauen Säcken beigemischt, erhalten diese vom Abholdienst einen Aufkleber, der die Bürger daran erinnert, dass die Mülltrennung nicht korrekt vollzogen wurde. Nun ist der Bürger aufgefordert, seinen Müll wieder von der Straße zu holen. Leider wird dieser Aufforderung nur selten nachgekommen. In den Köpfen der Müllsünder scheint



die irrije Meinung vorzuherrschen, dass sobald einmal was an die Straße gestellt wurde, sich andere darum zu kümmern haben. Als Folge davon müssen sich die Bürger und Besucher Eupens dann mit den negativen Folgen (Geruchsbelästigung, beeinträchtigt Stadtbild etc.) solcher unachtsamen Aktionen auseinandersetzen. Als Feststellungsbeamter darf Michael Kremer Müllsäcke, die an der Straße stehen öffnen und kontrollieren. Dadurch zeigt er Präsenz und der Bürger soll mitkriegen, dass er keinen Freifahrtschein in Sachen Müllentsorgung hat. Wenn er Müllvergehen nachweisen kann, wird das Protokoll teuer. Das Bußgeld kann sich von 50 bis 350 Euro belaufen. Dazu kommen 120-140 Euro, die die Stadt für die Entsorgung in Rechnung stellt.

Das wilde, illegale Entsorgen von Müll ist aber den meisten Bürgern ein Dorn im Auge und viele lokale Initiativen haben bereits ehrenamtlich begonnen die Natur von Müll zu befreien. Die kürzlich gegründete ostbelgische Facebook Gruppe Nature Clean Up zählt mittlerweile 1000 Mitglieder. Schließen Sie sich an, es ist einfach das Richtige zu tun. Wer die Regeln für die Müllentsorgung nachlesen will, findet die „Spezifische verwaltungspolizeiliche Verordnung der Stadt Eupen“ auf der Website der Stadt.

MARKT IN DER UNTERSTADT

Jeden Mittwoch: Markt in der Unterstadt
auf dem Scheiblerplatz von 7 – 13 Uhr

L'Océane (Fischhandel), Le Chemin Ocre (Bio Gemüse), Gaumenschmaus Frischgrill(Grillhähnchen)-Jobkenne (Obst und Gemüse), Lallemand-Taeter (Käsehandel), Délices du Marché (Metzgerei)



FÜR ALLE 16 BIS 21-JÄHRIGEN: COOL-TOUR GEHT IN DIE 3. RUNDE

Nach 2 erfolgreichen Jahren startet auch dieses Jahr wieder die Sensibilisierungs- und Präventionskampagne Cool-Tour. Hier haben wir für euch nochmal alle coolen Infos zusammengefasst.

Was sind Juxis? Juxis sind kleine gelbe Jetons, die du bei einer Taxifahrt auf dem Eupener Stadtgebiet gegen eine 5€ Ermäßigung einlösen kannst.

Wer hat Anrecht auf Juxis? Alle in Eupen wohnhaften Jugendlichen zwischen 16 und 21 Jahren.

Wann kann ich meine Juxis einlösen? In den Nächten von freitags auf samstags, von samstags auf sonntags und an Vorabenden zu gesetzlichen Feiertagen zwischen 20.00 und 6.00 Uhr.

Bei wem kann ich Juxis einlösen? Bei unseren zwei Partner-Unternehmen: Taxi City Elegance und Taxi Klinkenberg.

Wo und wann kann ich meine Juxis abholen? Am Empfang des Stadthauses zwischen dem 20. Mai und dem 31. Juli 2019 (zu den üblichen Öffnungszeiten).

Bis wann sind meine Juxis gültig? Bis zum 31.12.2019.

Hat die Sache einen Haken? Nein! Die Juxis sind dafür da, um euch dazu anzuregen, verantwortungsvoll mit Alkohol umzugehen.

Gibt es vielleicht noch einen Bonus? Na klar! Jeder, der seine Juxis abholt, kommt automatisch in einen Lostopf für eine Tombola mit tollen Preisen. Darüber hinaus gibt es noch ein Kulturticket mit 2€-Ermäßigungen für 2x2 Veranstaltungen von Chudoscnik Sunergia oder dem Kulturellen Komitee (außer Kinobesuche).

Wie kann ich auf dem Laufenden bleiben? Über die Facebookseite der Cool-Tour www.facebook.com/CoolTourEupen



TAG DER OFFENEN TÜR AM 15. JUNI

Am 15. Juni 2019 öffnet das Stadthaus allen Interessierten seine Türen. Von 14 bis 18 Uhr werden in den brandneuen Räumlichkeiten Führungen organisiert.

Der Tag der Offenen Tür bietet die perfekte Gelegenheit, in ungezwungenem Ambiente, die Stadtverwaltung mal anders zu erleben und dem Personal die eine oder andere Frage zu seinem Arbeitsalltag zu stellen.

Das Stadthaus ist barrierefrei eingerichtet und für jeden zugänglich. Die Stadtverwaltung freut sich auf Ihrem Besuch!

Willkommen

in Eupen, der Hauptstadt Ostbelgiens ...



Vermietung E-Bikes & City Bikes
Mit Schwung durch das Hohe Venn
und den Hertogenwald



Blumenmarkt 19.05.2019
weitere Veranstaltungen unter
eupenlives.be



Schlägt dein Herz für Eupen?
Die idealen Erinnerung aus der Heimat



Regionale Produkte
„Gutes aus Eupen“, Wander- und
Radkarten und vieles mehr



Wer weiß denn sowas... noch ?
Eine Zeitreise mit Frau Wünsche
Sonntag, 28.04.2019 um 14.00 Uhr, Marktplatz



Rat für Stadtmarketing



Tourist Info

Wir sind für Sie da!

Mo: 9:00 - 12:00 + 13:00 - 17:00

Di-Fr: 9:00 - 17:00

Sa: 9:00 - 13:00 | Juli+Aug.: So: 9:00 - 13:00

Info & Anmeldung : Tourist Info Eupen, Preis : 5,00 Euro pro Person. Weitere Führungen wie Stadt-, Bier-, Tuchmacher, Gassen- und Parlamentsführungen buchbar Tourist Info